

**Beschlussvorlage**

 zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
**Betreff**

**Konjunkturpaket II**  
**Änderung der Zuschusssumme für eine Ersatzmaßnahme der freien Träger**  
**hier: DJK Südwest**

**Beschlussorgan**  
 Rat

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Finanzausschuss	04.10.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Rat	07.10.2010	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	

**Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative**

Der Rat beschließt in Abänderung seines Beschlusses zum Konjunkturprogramm II vom 10.09.2009 die Durchführung der ersten Ersatzmaßnahme im Sportbereich - DJK Südwest Sportanlage Unterer Komarweg, Sanierung Neubau Vereinsheim mit einem Gesamtvolumen von 666.400,00 € und einem Zuschussbedarf in Höhe von 577.777,77 €.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen**

<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> ja, Kosten der Maßnahme € _____	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses _____ %	<input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja € _____	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten    b) Sachkosten € _____    € _____
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

**Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen**

Im Rahmen des Ratsbeschlusses vom 10.09.2009 hat der Rat die Verwaltung mit der teilweisen Umsetzung des Konjunkturpaketes II beauftragt. Gleichzeitig erklärte er sich damit einverstanden, die seinerzeit als Anlage 2a – c aufgeführten Ersatzmaßnahmen bei Bedarf in der vorgeschlagenen Reihenfolge für den jeweiligen Trägerbereich umzusetzen.

Durch die Nichtumsetzung der Maßnahmen 52-187 SC Germania Ossendorf, Rochusstr., Generalinstandsetzung Vereinsheim (geplantes Investitionsvolumen 50.000,00 €) und 52-189 DJK Grün-Weiß Nippes 1919 e. V., Merheimer Str., Ersatz Duschen/Umkleiden Vereinsheim (geplantes Investitionsvolumen 600.000,00 €), steht die erste Ersatzmaßnahme gem. der Anlage 2 c des vorgenannten Ratsbeschlusses zur Umsetzung an. Dabei handelt es sich um die Sanierung/Neubau des Vereinsheims des DJK Südwest auf der Sportanlage Unterer Komarweg.

Entsprechend dem Ratsbeschluss wurde bisher für die Maßnahme mit Gesamtkosten in Höhe von rd. 300.000,00 € und daraus resultierend einem Zuschuss in Höhe von 266.666,67 € ausgegangen. Im Rahmen der weiteren Planungen hat der Verein festgestellt, dass eine alleinige Sanierung des vorhandenen Gebäudes aufgrund des bestehenden Platzbedarfs wirtschaftlich und sportfachlich nicht sinnvoll erscheint. Damit würde der räumliche Fehlbedarf weiterhin bestehen. Vor diesem Hintergrund hat der Verein seine Planungen dahingehend geändert, neben der Sanierung auf der Anlage einen Ergänzungsbau zu errichten, in dem weitere Duschen und Umkleiden zur Verfügung gestellt werden. In dem vorhandenen Vereinsheim standen bisher lediglich 3 Umkleiden (2 Mannschaftsumkleiden/1 Schiedsrichterumkleide) mit den entsprechenden Sanitärräumen zur Verfügung. Der Verein hat daher sich dazu entschlossen den Altbau mit ca. 200 qm Nutzfläche zu erhalten und diejenigen Teilbereiche zu sanieren, die aufgrund des baulichen Zustandes ein sofortiges Handeln erfordern. Dies umfasst die Erneuerung des Daches, der Heizungsanlage, der Umkleide-, Dusch- und Sanitärbereiche sowie der Außenfassade.

Dadurch erhöhen sich die Kosten der Maßnahme jedoch auf rd. 666.400,00 €. Unter Berücksichtigung der bisher geplanten Bezuschussung in Höhe von 266.666,67 € ist diese Maßnahme jedoch nicht realisierbar. Der Verein erklärte jedoch die Finanzierung des erforderlichen Eigenanteils sicherstellen zu können, wenn ein Zuschuss in Höhe von rd. 570.000,00 € gewährt werden könnte.

Aus den nicht gewährten Zuschüssen aus den o. g. beiden Maßnahmen stehen Restmittel im Bereich der Förderung der freien Träger -Sport- in Höhe von 577.777,77 € zur Verfügung.

Aus Sicht der Verwaltung erscheint es notwendig auf der Sportanlage Unterer Komarweg eine ausreichende Infrastruktur zur Abwicklung des laufenden Sportbetriebs zur Verfügung zu haben.

Der Neubau wird insgesamt 2 Mannschaftsumkleiden mit den entsprechenden Dusch- und Toilettenbereichen sowie einen Jugend-/Aufenthaltsraum umfassen.

Unter Berücksichtigung des derzeitigen Spielbetriebs auf der Sportanlage Unterer Komarweg und der 26 Jugendmannschaften, die seitens des Vereins am Spielbetrieb teilnehmen, ist eine Ausweitung des Umkleidebereichs zwingend erforderlich.

Da der vorhandene Bau aufgrund der hohen Nutzungsfrequenz und des Alters dringend sanierungsbedürftig ist und im Hinblick auf den sachgerechten Mitteleinsatz erscheint es angemessen, die gesamten durch Wegfall der bisher geplanten Maßnahmen im Sportbereich freigewordenen Mittel für diese Ersatzmaßnahme einzusetzen, auch wenn dies dazu führt, dass weitere Ersatzmaßnahmen nicht berücksichtigt werden können.

Die vollständigen Antragsunterlagen des Vereins für diese Maßnahme im Rahmen des Konjunkturprogramms konnten aufgrund des umfangreichen Abstimmungsbedarfs auch innerhalb des Vereins erst am 20.09.2010 vorgelegt werden. Da diese Angaben Voraussetzung für die vorliegende Beschlussvorlage sind, war eine frühzeitigere Vorlagenerstellung nicht möglich.

Aufgrund des engen zeitlichen Rahmens bei der Durchführung der Maßnahmen im Konjunkturprogramm II besteht aus Sicht der Verwaltung die dringende Notwendigkeit den Beschluss in der nächsten Sitzung des Finanzausschuss und des Rates zu beraten, auch wenn die Vorlage verfristet eingereicht wurde. Andernfalls ist eine zeitnahe Bescheiderteilung an den Verein und damit eine Realisierung im Rahmen des Konjunkturprogramms nicht mehr möglich

**Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr. 1,2**